

Inhalt

Vorwort	7
I. Merkmale fiktionalen Erzählens	11
1. Faktuelles und fiktionales Erzählen	11
2. Das Erzählen und das Erzählte	22
II. Das ‹Wie›: Darstellung	29
1. Zeit	33
a) <i>Ordnung</i> (In welcher Reihenfolge?)	34
b) <i>Dauer</i> (Wie lange?)	42
c) <i>Frequenz</i> (Wie oft?)	47
2. Modus	50
a) <i>Distanz</i> (Wie mittelbar wird das Erzählte präsentiert?) .	50
<i>Erzählung von Ereignissen</i>	52
<i>Erzählung von Worten und Gedanken</i>	54
b) <i>Fokalisierung</i> (Aus welcher Sicht wird erzählt?)	67
3. Stimme	71
a) <i>Zeitpunkt des Erzählens</i> (Wann wird erzählt?)	73
b) <i>Ort des Erzählens</i> (Auf welcher Ebene wird erzählt?) .	79
c) <i>Stellung des Erzählers zum Geschehen</i> (In welchem Maße ist der Erzähler am Geschehen beteiligt?)	85
d) <i>Subjekt und Adressat des Erzählens</i> (Wer erzählt wem?)	89
4. Franz K. Stanzels Typologie von ‹Erzählsituationen› . .	94
5. Unzuverlässiges Erzählen	100

III. Das ‹Was›: Handlung und erzählte Welt	115
1. Handlung	115
a) <i>Ereignis – Geschehen – Geschichte</i>	115
b) <i>Motivierung</i>	118
c) <i>Die doppelte Zeitperspektive des Erzählers</i>	127
d) <i>Handlungsschema</i>	131
2. Erzählte Welt	137
3. Figur	149
4. Raum	155
a) <i>Diegetischer Raum</i>	155
b) <i>Semantisierung des Raums</i> (Lotmans Konzept der Grenzüberschreitung)	160
IV. Ausblick: Kontexte des Erzählers	167
a) <i>Soziolinguistik</i> (Erzählen im Alltag)	167
b) <i>Kognitionspsychologie</i> („Scripts“ und Affektlenkung) . .	171
c) <i>Anthropologie</i> (Das Handlungsschema der Suche) . . .	175
d) <i>Geschichtswissenschaft</i> (Erklärung durch „emplotment“)	178
Hinweise zur Forschungsliteratur	183
Allgemeine Darstellungen der Erzähltheorie	183
zu I: Merkmale fiktionalen Erzählers	184
zu II: Das ‹Wie›: Darstellung	187
zu III: Das ‹Was›: Handlung und erzählte Welt	190
zu IV: Ausblick: Kontexte des Erzählers	193
Narratologische Websites	195
Literaturverzeichnis	197
Lexikon und Register erzähltheoretischer Begriffe	219
Personen- und Werkregister	227